

Masterstudiengang Public Health Gesundheitsversorgung, -ökonomie und -management

Prof. Dr. Ansgar Gerhardus

Prof. Dr. Heinz Rothgang

Prof. Dr. Wolf Rogowski

Vorstellung Masterstudiengang am Fachbereich 11 – 16.04.2024

Ziele des Studiengangs

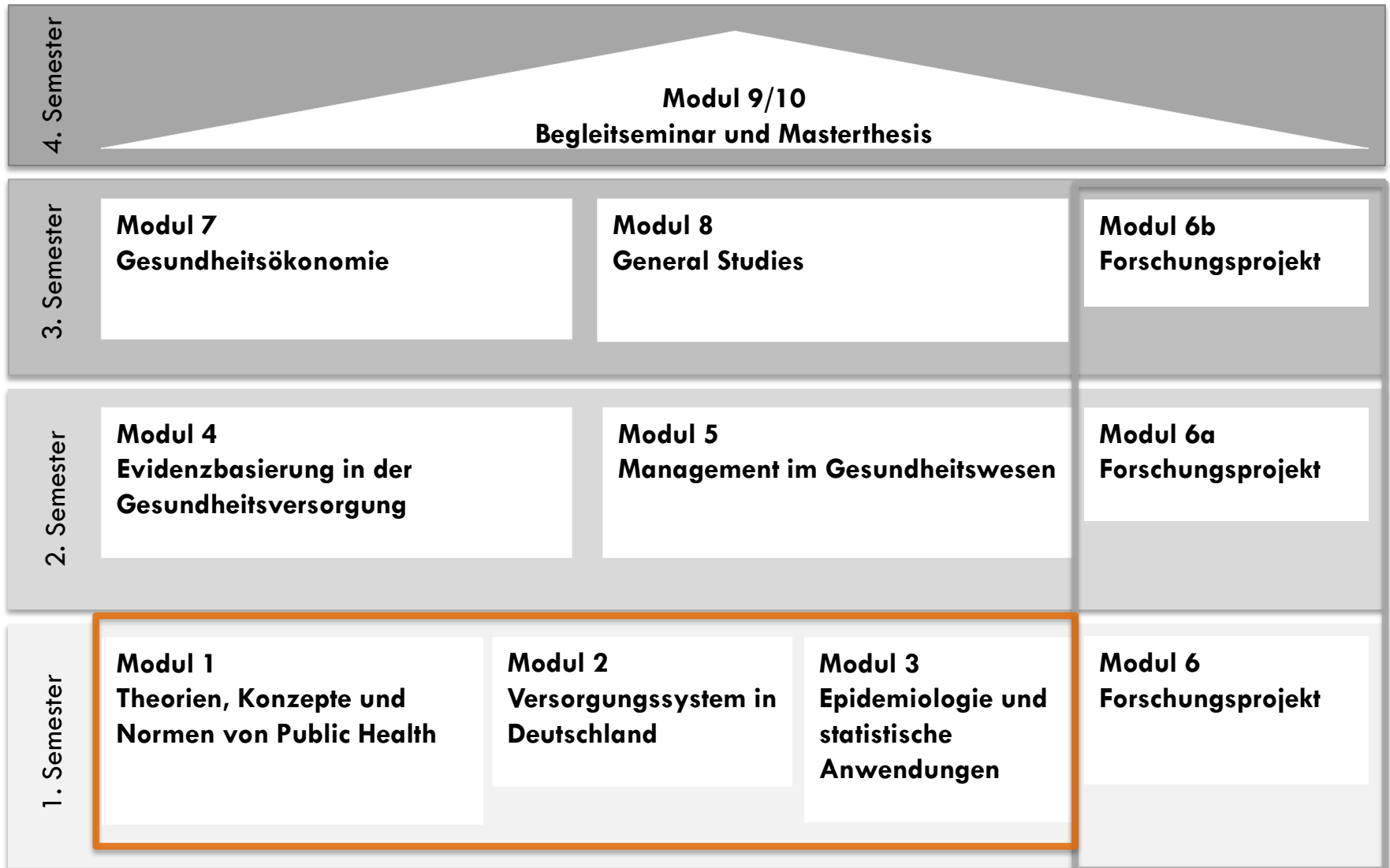
- Studierende sollen zur *Mitwirkung* an einem effektiven, effizienten und gerechten Gesundheitssystem befähigt werden
- Wissenschaftliche Herangehensweise an die Lösung komplexer Public-Health-Probleme erwerben
- Persönliche und fachliche Weiterentwicklung

Umsetzung im Studium

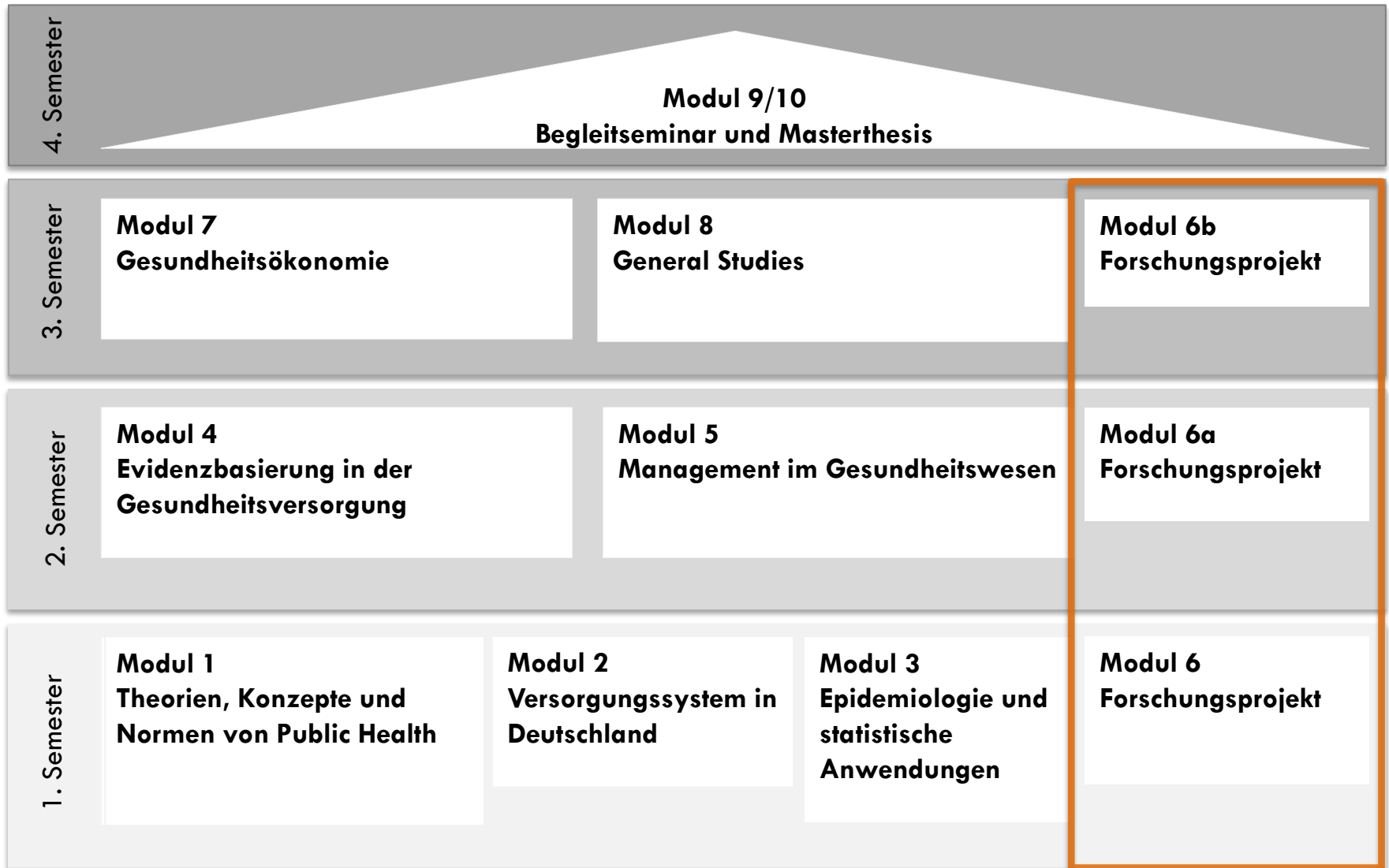
Forschendes Lernen als Leitbild

- Verbindung von Theorie, Methoden und Anwendung
- Eigene Ideen entwickeln und verfolgen
- Arbeit an realen Versorgungsproblemen in Kooperation mit einer Praxiseinrichtung
- Förderung von überfachlichen Kompetenzen (z.B. Projektmanagement, Präsentationstechniken)

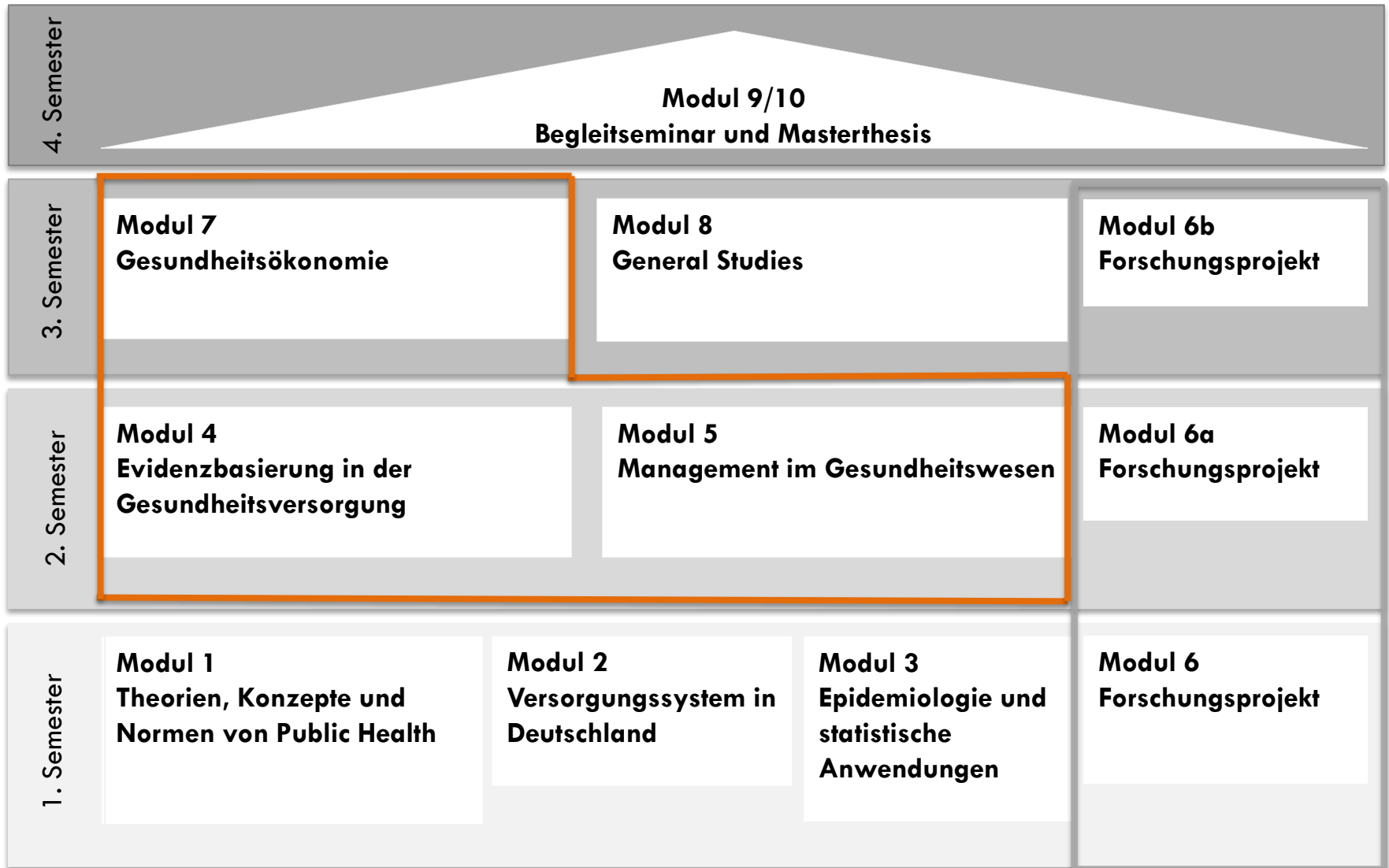
1. Wichtige Themen für Public Health



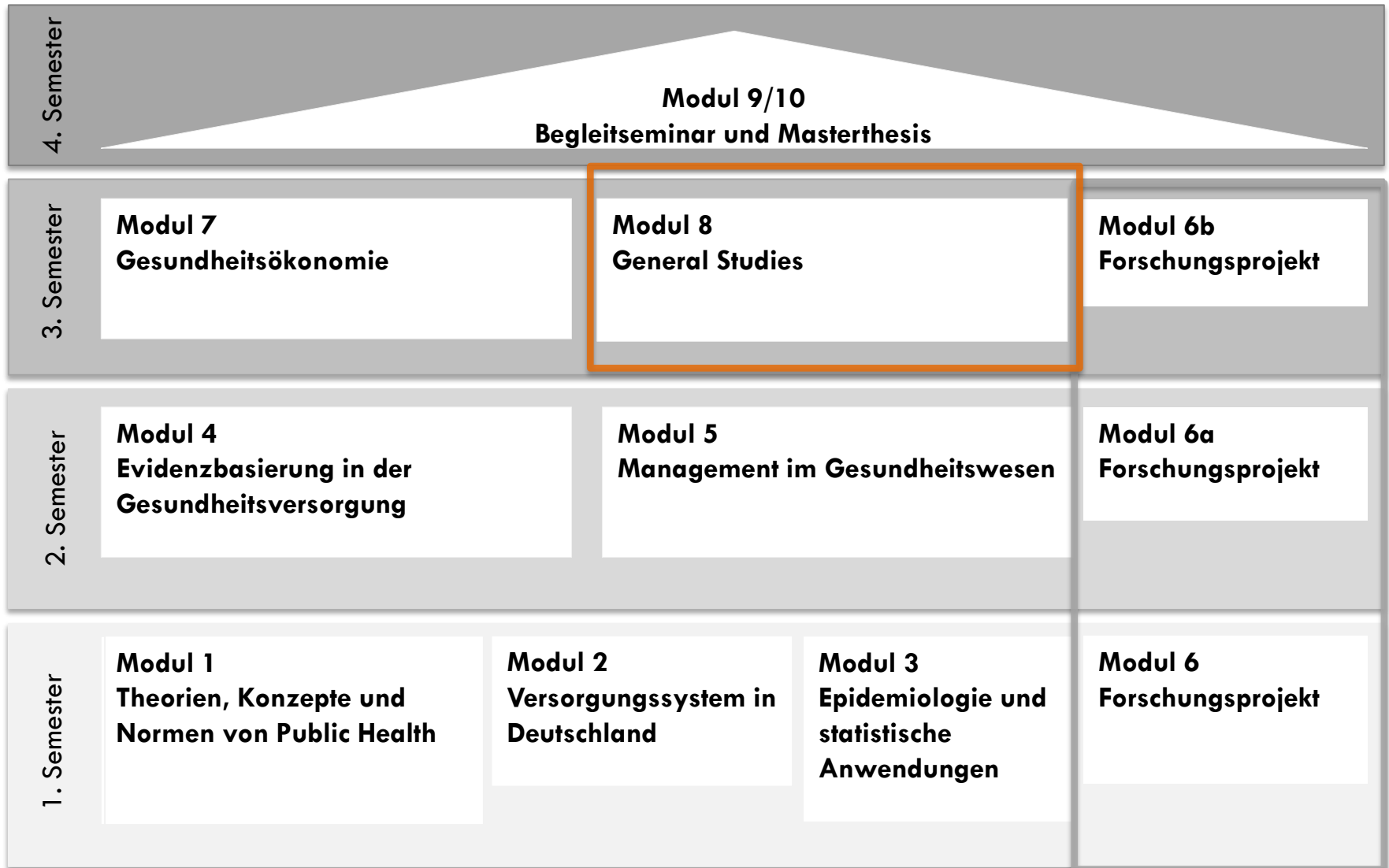
2. Projekt



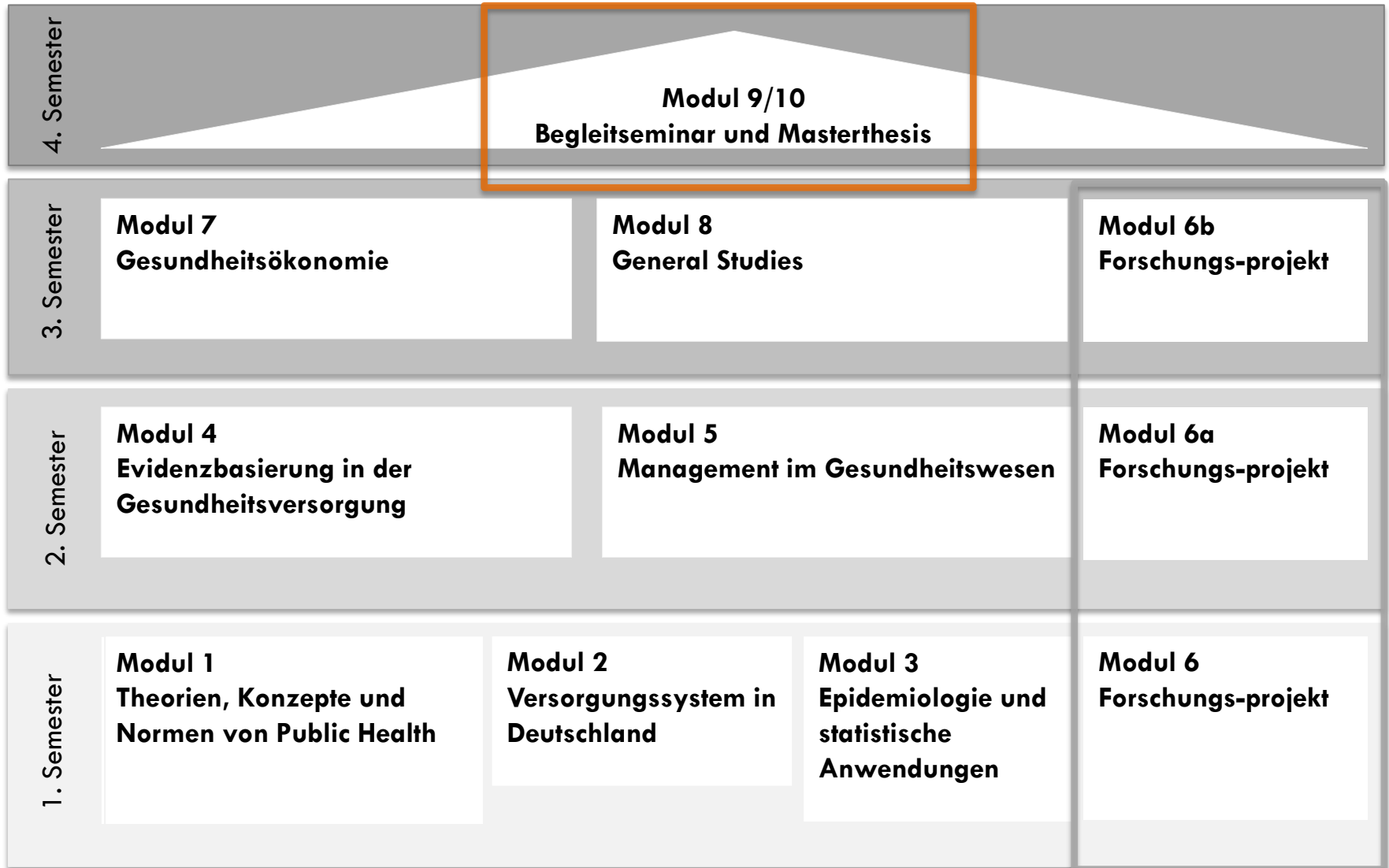
3. Spezifische fachliche Kompetenzen



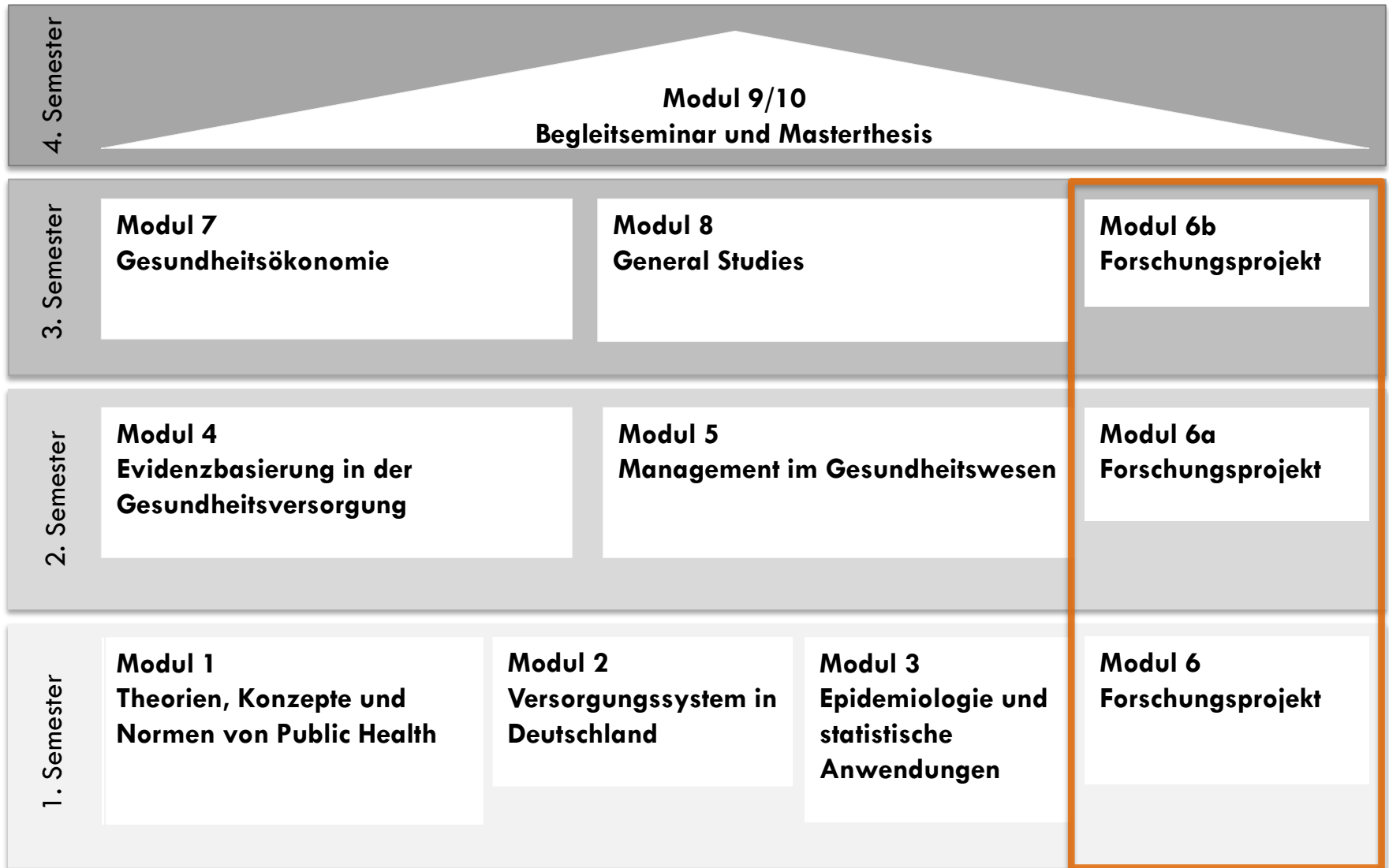
4. General Studies



5. Masterarbeit



2. Projekt



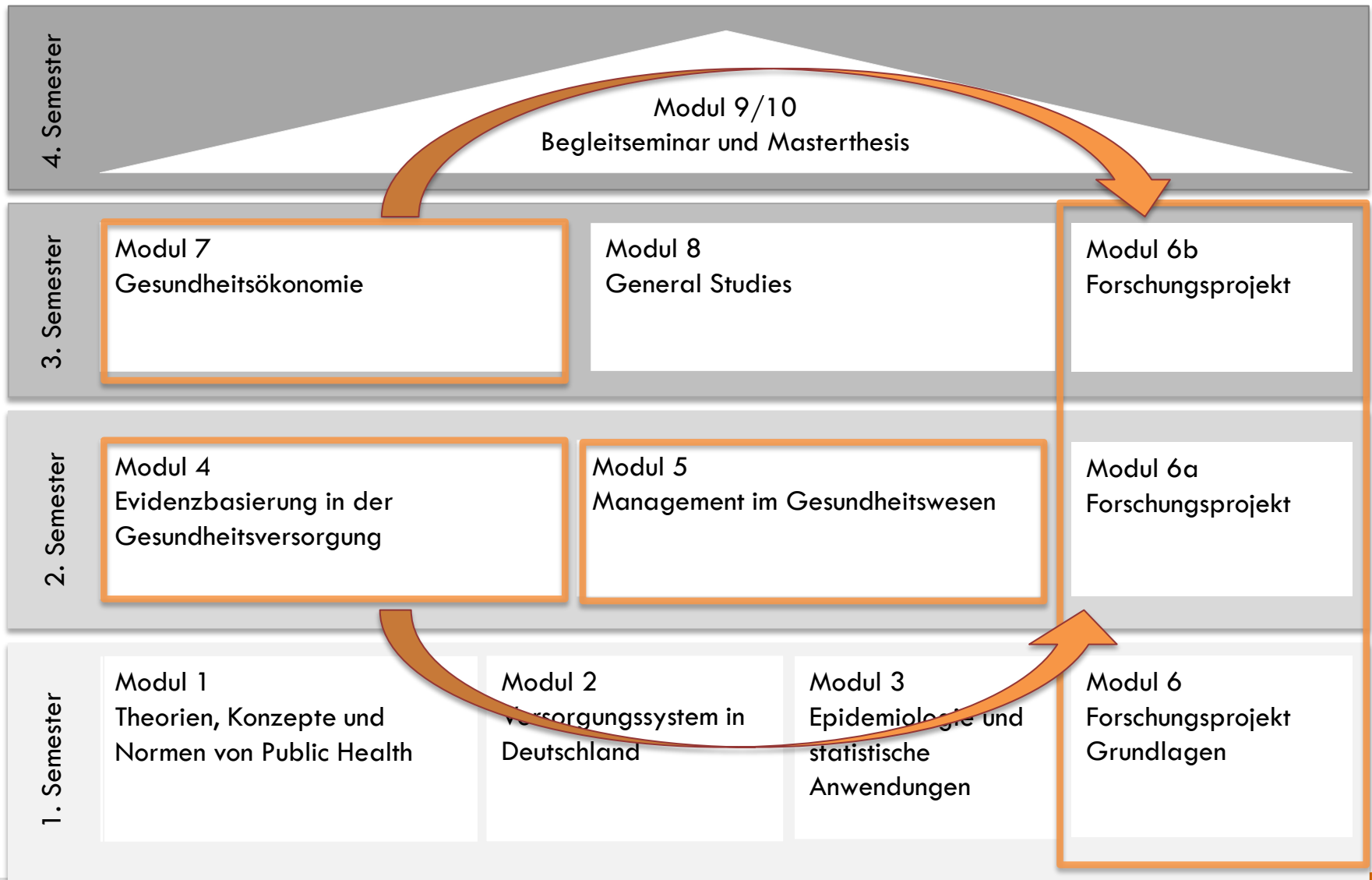
Beispiele für bisherige Projekte

Thema	Praxispartner
Senkung der Kaiserschnitttrate im Land Bremen	Techniker Krankenkasse
Verbesserung der Wartezeiten in der Notaufnahme des Klinikums Bremen-Mitte	Gesundheit Nord (GeNo)
Optimale Versorgung psychisch Erkrankter im Land Bremen	AOK Bremen/ Bremerhaven
Kulturell angepasste DMP-Schulung für Türkischstämmige mit Diabetes mellitus Typ-II in Hamburg Billstedt-Horn	Optimedis AG, Hamburg
Neue Konzepte der Hebammenversorgung in Bremen	Hebammenlandesverband Bremen

Ablauf des Forschungsprojekts

Schritt	Teilschritt	Methode
1. Lageanalyse	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Versorgungsproblem und Interventionsziel definieren ▪ Fragestellungen entwickeln ▪ Sachstand erheben 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Stakeholderanalyse ▪ Sekundärdatenanalyse ▪ Expert_inneninterviews
2. Interventionsentwicklung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Evidenz recherchieren und bewerten ▪ Intervention konkretisieren ▪ Ethische Reflexion 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Theorien und Wirkmodelle ▪ Systematische Literaturrecherche ▪ Qualitative Forschungsmethoden
3. Evaluationsplanung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Effekte der Intervention bewerten ▪ Kostenbewertung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Evaluationsmethoden und -indikatoren ▪ Gesundheitsökonomische Evaluation
Interventions- und Evaluationskonzept für ein komplexes Versorgungsproblem		

Verflechtung der Module im Studiengang



Double degree mit der Universität Maastricht

- Master: Governance and Leadership in European Public Health (M.Sc.) an der Maastricht University
- Maximal fünf Studierende pro Jahrgang

1. Jahr: Universität Bremen MA Gesundheitsversorgung, -ökonomie & -management

Semester 1: Wintersemester			Semester 2: Sommersemester		
Modul 1	Theorien, Konzepte und Normen von Public Health	9 CP	Modul 4	Evidenzbasierung in der Gesundheitsversorgung	9 CP
Modul 2	Versorgungssystem in Deutschland	6 CP	Modul 5	Management im Gesundheitswesen	9 CP
Modul 3	Epidemiologie und statistische Anwendungen	9 CP	Modul 6A	Forschungsprojekt: Phase II	12 CP
Modul 6	Forschungsprojekt: Phase I	6 CP			
total 30 CP			total 30 CP		

2. Jahr: Universität Maastricht MSc Governance and Leadership in European Public Health

Modul 1	Introducing to Governance and Leadership in EPH	5 ECTS	Modul 6a	Diffusion, Implementation and Quality Assurance of Health Innovation in Europe	5 ECTS
Modul 2	Measuring and Comparing Health in Europe - Quantitative and Qualitative Approaches	5 ECTS		Implementation and Evaluation - Elective Fridays	
Modul 3	Identifying and Assessing Good and Best Practice in Health	5 ECTS	Modul 6b	one of four electives	6 ECTS
Modul 4	Europe as one Zone: European Health Loq & Policies - The Translation of Evidenc into Norms	5 ECTS		Financial Management - Elective Tuesdays	
Modul 1-4	Leadership Strand in Modul 1-4 with Assessment in Module 4	5 ECTS		Entrepreneurial Health Sciences	
Modul 5	Research Methods	6 ECTS		Professional- Elective Tuesdays	
				Strategic Management, Leadership and Organizational Change in Healthcare	3 ECTS
			Modul 7	The EU, Enlargement and Global Health	
				Masterthesis	15 ECTS
total 31 ECTS			total 29 ECTS		



Was sollten Studierende mitbringen?

- Lust wissenschaftlich zu arbeiten
- Selbstständige Arbeitsweise
- Freude an Teamarbeit

Was können Studierende erwarten?

- Lernen an realen Versorgungsproblemen
- Forschungsorientierung
- Enge Betreuung durch Lehrende
- Chancen zur Zusammenarbeit und Vernetzung mit Akteur:innen der Gesundheitsversorgung

Berninghausen-Preis 2016 für hervorragende Lehre an zwei Professoren des Fachbereiches 11 vergeben

Ansgar Gerhardus und Heinz Rothgang für ihre Veranstaltung im Masterstudiengang „Public Health – Gesundheitsversorgung, -ökonomie und -management“ ausgezeichnet

„Das ist wie ein großes Puzzle! Am Ende ergibt jedes Teil seinen Sinn“

Forschendes Lernen im Masterstudiengang Public Health – Gesundheitsversorgung, -ökonomie und -management

von Maike Voß, Jennifer Koch und Ansgar Gerhardus

Health und Pflegeforschung
den gleich zwei
Berninghausen-Preis
hervorragend gestaltete
Lehrveranstaltungen: im Master“ wurde Ansgar
Gerhardus für die Veranstaltung „Themenfindung



© Harald Rehling/Universität Bremen



Abbildung 1: Studierende des Masterstudiengangs Public Health

Hannah Muniz hat im letzten Jahr ihr Public-Health-Studium abgeschlossen. Als Referentin für Versorgungsmanagement bei einer größeren Krankenkasse ist eine ihrer Aufgaben, die An-

einen ersten Überblick verschafft hat, erstellt sie eine Liste mit Fragen, denen sie nachgehen will. In welchen Fällen ist ein Kaiserschnitt aus gesundheitlicher

Mögliche Tätigkeitsfelder

Forschung	Universitäten, Freie Institute
Wissenschaftliche Fundierung des Gesundheitssystems	GBA, IQWiG, Verbände, Behörden
Versorgungsplanung	Krankenkassen, Ärzteverbände, Behörden, ÖGD
Qualitätsmanagement	Institute, Krankenhäuser, Ärztenetze
Politikberatung	Stiftungen, politische Parteien
Wirtschaft	Beratung, Betr. Gesundheitsmanagement, Pharmaindustrie
Internationales Gesundheitsmanagement	Internationale Organisationen

Aufnahmevoraussetzungen

- Abschluss (180 CP) in:
 - Public Health/Gesundheitswissenschaften
 - Gesundheitsökonomie
 - Gesundheitsmanagement
- mind. 12 CP in Epidemiologie u./o. Statistik
- Englisch-Sprachkenntnisse (mind. Niveau B2)
- **Schriftlicher Eingangstest: 13. Juni 2024 um 12:30 Uhr im Testcenter**
Hilfreich sind gute Kenntnisse des Gesundheitssystems, der Gesundheitsökonomie, des Gesundheitsmanagements und der empirischen Sozialforschung und der Epidemiologie
- Zulassung: mind. 50% der erreichbaren Punkte; Zulassung nach Reihenfolge der Testergebnisse in Kombination mit Bachelorabschlussnote
- Termine: **Bewerbung bis 31.5.2024**

Infos zum Test mit Beispielfragen



Daniel Gand: ↓ "Zentrales Element des Masterstudiums war [...] das eigene Forschungsprojekt [...]. Dadurch dass jedes Projekt einen Praxispartner hatte, konnte man selbst erleben was es bedeutet, wenn man 'Theorie trifft Praxis' spricht."

Imke Seifert: ↓ "Jeder, der an Projektarbeit, aber auch Teamarbeit interessiert ist und sich einen hohen Praxisbezug im Studium wünscht, ist hier genau richtig."

- [Veranstungsverzeichnis M.A. Public Health - Gesundheitsversorgung, -ökonomie und -management](#) ↗ (Wintersemester 2022/2023)

Information für Studieninteressierte ▼

Studienaufbau und Studieninhalte ▼

Aufnahmevoraussetzungen ▼

Zulassungsbeschränkung/Auswahlverfahren ▼

Zugangsvoraussetzungen ▼

Fragen zum Eingangstest

Aktuelle Information zum Eingangstest (Stand: 27.01.2023)

Der **Aufnahmetest findet am 15. Juni 2023 um 13:00 Uhr im Testcenter** der Universität Bremen statt.

E-Mail: tmaph@uni-bremen.de ✉

- [Informationen zum Aufnahmetest 2023](#) ↗ (Stand: 01/2023)

Zusätzliche Bedingungen Double degree

- Aufnahmebedingungen
 - wie beim Master Public Health - Gesundheitsversorgung, -ökonomie und -management.
 - Zusätzlich: Motivationsschreiben über 4-7 Seiten (weitere Informationen auf der HP unter dem Reiter „Aufnahmevoraussetzungen“)
 - **Wichtig:** Doppelbewerbung notwendig (und möglich), wenn man sich den „normalen Master“ und den Double Degree vorstellen kann.
- Bewerbungsfrist: 31. Mai (= regulärer Termin für den Master)

Double degree: Bewerbung

- Nur Double Degree gewünscht: Bewerbung nur für das Double-Degree-Programm
- Double Degree gewünscht, aber Rückfalloption für den Master nur in Bremen: Bewerbung für den Bremer Master UND das Double-Degree-Programm
- Nur Master in Bremen gewünscht: Bewerbung nur für den Bremer Master

Weitere Informationen

<http://www.uni-bremen.de/fb11/studiengaenge.html>

Kontakt und Beratung:

Allgemeine Studienberatung

Studienzentrum FB 11

Britta [Schowe](#)

Grazer [Strasse 2](#), Raum 0170

Mail: schowe@uni-bremen.de

Telefon: 0421-218-68506

Fragen zur Bewerbung und Zulassung

Sekretariat für Studierende

International (SfS I)

Mail: master@uni-bremen.de

Telefon: 0421-218-61002

Internet: www.uni-bremen.de/master

Studienfachberatung

Herr Prof. Dr. Ansgar [Gerhardus](#)

Mail: ansgar.gerhardus@uni-bremen.de

Herr Prof. Dr. Heinz Rothgang

Mail: rothgang@zes.uni-bremen.de

Studentische Vertretung

[Stuga Public Health](#)

Mail: stuga-ph@uni-bremen.de

Fragen zum Vorpraktikum

Praxisbüro/Career Service FB 11

Beate [Heitzhausen](#)

Grazer [Strasse 2](#), Raum 0150

Mail: heitzhausen@uni-bremen.de

Telefon: 0421-218-68505

Fragen zum Eingangstest

tmaph@uni-bremen.de